

STRAFPROZESSRECHT

Dr. Heiko Hartmut Lesch

Rechtsanwalt, Bonn

Inhalt

Abkürzungs- und Literaturverzeichnis	XIII
1. Kapitel: Übersicht über Funktion und Ablauf des Strafverfahrens.	1
I. Die Gliederung des Strafverfahrens	1
II. Zur Funktion des Erkenntnisverfahrens	1
1. Die materielle Funktion	1
2. Die formelle Funktion (Legitimationsfunktion)	2
III. Der Ablauf des Erkenntnisverfahrens	4
1. Das Vor- oder Ermittlungsverfahren	4
2. Das Zwischenverfahren	5
3. Exkurs: Die verschiedenen Verdachtsgrade	6
4. Das Hauptverfahren	7
a) Die Hauptverhandlung	7
b) Die Vernehmung des Angeklagten	8
c) Die Beweisaufnahme	8
d) Das Verhandlungsprotokoll	13
e) Die Schlußplädoyers	14
f) Beratung und Abstimmung	14
g) Die Urteilsverkündung	15
h) Das schriftliche Urteil	15
• Übersicht: Das Erkenntnisverfahren	17
IV. Gerichtszuständigkeiten und Instanzenzüge	18
1. Die sachliche Zuständigkeit	18
2. Die örtliche Zuständigkeit	20
3. Die funktionelle Zuständigkeit	20
4. Übersicht: Instanzenzüge und Besetzung der Spruchkammern	21
V. Prozeßvoraussetzungen (Sachurteilsvoraussetzungen)	22
2. Kapitel: Verfahrensgrundsätze	24
I. Das Akkusationsprinzip	24
1. Funktionen der Anklageschrift	24
2. Zum Inhalt der Anklageschrift	24
3. Der prozessuale Tatbegriff	27
4. Exkurs: Die Rechtskraft	31
• Übersicht: Der prozessuale Tatbegriff	34
II. Das Offizialprinzip	35
1. Antragsdelikte	35
2. Privatklagedelikte	36
III. Das Legalitätsprinzip	36
1. Das Opportunitätsprinzip	36
2. Das Klageerzwingungsverfahren	42
3. Ermittlungspflicht bei privater Kenntnisnahme?	44
4. Bindung der StA an eine höchstrichterliche Rechtsprechung?	46
• Übersicht: Das Legalitätsprinzip	46
IV. Die Inquisitionsmaxime	47
V. Der Grundsatz der Öffentlichkeit	48
1. Allgemeines	48
2. Exkurs: Die Revision	48
a) Allgemeines	48
b) Statthaftigkeit	48
c) Rechtsmittelbefugnis und Beschwer	49

d) Frist und Form der Revisionseinlegung	50
e) Frist und Form der Revisionsbegründung	50
f) Keine Rechtsmittelrücknahme und kein Rechtsmittelverzicht	50
g) Berufung und Revision	51
h) Sach- und Verfahrensrügen	52
i) Begründetheit der Revision	53
• Prüfungsschema: Revision	55
3. Einzelheiten zum Grundsatz der Öffentlichkeit	55
• Übersicht: Der Grundsatz der Öffentlichkeit	58
VI. Die Grundsätze der Mündlichkeit und Unmittelbarkeit	59
1. Das Mündlichkeitsprinzip	59
2. Das Unmittelbarkeitsprinzip	60
3. Einzelheiten zum Mündlichkeits- und Unmittelbarkeitsgrundsatz	60
4. Exkurs: Zeugen und Sachverständige	63
5. Durchbrechungen des Unmittelbarkeitsgrundsatzes	66
• Übersicht: Der materielle Aspekt des Unmittelbarkeitsgrundsatzes	70
6. Die Regelung des § 252	71
a) Der Umfang des Beweisverbots	72
b) Beschränkung des § 252 auf Vernehmungen	74
c) Angehörigenangaben bei Sachverständigen	75
• Übersicht: Das Beweisverbot des § 252	78
7. Zur V-Mann-Problematik	79
a) Begriffsbestimmungen und gesetzliche Regelung	79
b) Die Drei-Stufen-Theorie	80
c) Kritik an der Drei-Stufen-Theorie	87
d) Zum behördlich gesperrten V-Mann, dessen Personalien bekannt sind	89
8. Exkurs: Zu den Folgen tatprovozierenden Verhaltens von polizeilichen und polizeilich gesteuerten Lockspitzeln	90
VII. Konzentrationsmaxime und Beschleunigungsgrundsatz	93
1. Der Beschleunigungsgrundsatz	93
2. Die Konzentrationsmaxime	94
3. Die Folgen einer Verletzung des Beschleunigungsgrundsatzes	94
• Übersicht: Der Beschleunigungsgrundsatz	97
VIII. Verfassungsrechtliche Grundsätze	97
1. Die Garantie des gesetzlichen Richters	97
2. Der Grundsatz des rechtlichen Gehörs	99
3. Der Grundsatz des fairen Verfahrens	100
4. Der Grundsatz »nemo tenetur seipsum prodere«	101
5. Das sog. »Prinzip der Unschuldsvermutung«	104
• Übersicht: Verfahrensgrundsätze	105
3. Kapitel: Die Verfahrensbeteiligten	108
I. Die Richter	108
1. Ausschließung und Ablehnung von Richtern	108
2. Der Ermittlungsrichter	109
3. Vorschriftswidrige Besetzung bei fehlerhafter Schöffenwahl	110
a) Das Verfahren bei der Schöffenwahl	111
b) Fehler bei der Schöffenwahl	111
4. Einwendungen gegen die Gerichtsbesetzung	112
II. Die Staatsanwaltschaft	113
1. Die Organisation der Staatsanwaltschaft	113
2. Der disqualifizierte Staatsanwalt	114
III. Die Polizei	116
IV. Der Beschuldigte	117
1. Die Rechtsstellung des Beschuldigten	117
2. Der Begriff des Beschuldigten	120

3. Anwesenheitsrechte und -pflichten	122
4. Die Vernehmung des Beschuldigten	123
5. Verstöße gegen Belehrungspflichten	131
a) Fehler bei der Belehrung über die Aussagefreiheit	131
b) Fehler bei der Belehrung über das Recht zur Verteidigerkonsultation	134
6. Verbotene Vernehmungsmethoden (§ 136 a)	137
• Übersicht: Verwertungsverbote in bezug auf die Vernehmung des Beschuldigten	142
7. Exkurs: Die Überwachung der Telekommunikation	142
8. Der Einsatz privater Aufklärungshelfen	145
9. Zur Problematik des Mitbeschuldigten	152
10. Anhang: Beweisverbote	154
a) Beweiserhebungsverbote	155
b) Beweisverwertungsverbote	155
c) Verwertung von Tagebüchern	160
d) Fernwirkung	160
V. Der Verteidiger	162
VI. Der Verletzte	165
4. Kapitel: Die Zwangsmittel	166
• Übersicht: Formen des Freiheitsentzugs im Strafverfahren	166
I. Die U-Haft	167
1. Zweck der U-Haft	167
2. Materielle Voraussetzungen der U-Haft	168
3. Einzelne Haftgründe	169
• Übersicht: Die Haftgründe	173
4. Rechtsschutz und Haftprüfung	175
• Übersicht: Haftprüfung gem. § 117 und Haftbeschwerde gem. § 304	177
• Übersicht: Haftprüfung von Amts wegen gem. § 121	178
5. Aufhebung des Haftbefehls nach Freispruch	178
II. Die vorläufige Festnahme	178
• Übersicht: Tatbestände der vorläufigen Festnahme gem. § 127	180
• Übersicht: Vorläufige Festnahme	186
III. Zwangsweise Beobachtung und Untersuchung von Personen	188
1. Unterbringung zur Beobachtung des Beschuldigten (§ 81)	188
2. Körperliche Untersuchung; Blutprobe (§ 81 a)	188
3. Erkennungsdienstliche Behandlung (§ 81 b)	193
4. Untersuchung anderer Personen (§ 81 c)	194
5. DNS-Analyse (§§ 81 e–g)	195
IV. Sicherstellung und Beschlagnahme	196
V. Durchsuchung (§§ 102 ff)	198
VI. Einsatz technischer Mittel	200
VII. Weitere Zwangsmittel	204
1. Fahndung (§§ 131–131 c)	204
2. Rasterfahndung (§§ 98 a, b)	205
3. Kontrollstellen (§ 111)	205
4. Identitätsfeststellung (§§ 163 b, c)	205
5. Schleppnetz fahndung (§ 163 d)	205
6. Polizeiliche Beobachtung (§ 163 e)	206
VIII. Rechtsschutz gegen Zwangsmaßnahmen im Ermittlungsverfahren	206
5. Kapitel: Besondere Verfahrensarten und Rechtsbehelfe	208
I. Nebenklage	208
II. Strafbefehlsverfahren	208
III. Beschleunigtes Verfahren	211
IV. Adhäsionsprozeß	211

V.	Rechtsbehelfe	212
	1. Allgemeines	212
	2. Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen der Rechtsmittel	212
	3. Teilanfechtung	213
	4. Verbot der reformatio in peius	213
	5. Die Berufung	213
	6. Die Beschwerde	217
	7. Die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand.	218
	8. Die Wiederaufnahme des Verfahrens	218
	• Übersicht: Der Gang des Verfahrens	219
VI.	Anhang: Verständigung im Strafverfahren	219
	• Übersicht: Verständigung im Strafverfahren nach der Rspr. des BGH.	223
	Stichwortverzeichnis	225